



appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB)

www.appenzellbern.ch

Kommende Anlässe (was ist wann los):

- **Mittwoch, 7. August 2013 ab 17 Uhr:**
Bräätle-Abend im Pfadiheim Rüfenacht. Jedermann bringt Bratgut und Tranksame selber mit. Ein heisser Grill steht zur Verfügung. Kaffee oder Tee sowie Kuchen werden offeriert. Eingeladen sind alle Mitglieder und Begleitpersonen (keine Voranmeldung nötig).
- **Sonntag, 1. September 2013** (7.32 Uhr ab Bern HB):
Begegnungstag der Appenzellervereine Schweiz in Chur/Brambrüesch.
Namentliche Anmeldungen nimmt Albert Koller bis 12. August gerne entgegen (Telefon 031 731 30 40 oder alkosch@bluewin.ch).
- **Freitag, 6. September 2013 um 20 Uhr:**
Kultureller Anlass im Schlossgut Münsingen mit Kabarettist SimonENZler begleitet von Musiker Daniel Ziegler. Die Einleitung zum Abend wird das Appenzellerchörli Bern musikalisch bestreiten.
Eintritt 35 CHF pro Person; Mitglieder und Gönner haben ein Gratisgetränk zugute (gegen Vorweisung des Bons auf Seite 2).
Platzreservierungen ab 15. August unter www.appenzellbern.ch oder bei der Gemeindebibliothek Münsingen, Telefon 031 721 31 81 (während Öffnungszeiten).
- **Samstag, 9. November 2013 ab 15 Uhr:**
100-Jahr-Jubiläums-Schlussfeier in Bern für Mitglieder und geladene Gäste.
Beachten Sie bitte die beigefügte Einladung.

Aus dem Leben:

Unserm Ehrenmitglied und ehemaligen Präsidenten Otto Kellenberger gratulieren wir herzlich zu seinem 80. Geburtstag am 21. Juli und wünschen ihm weiterhin viel G'freut's und gute Gesundheit. Weitere Jubilarinnen und Jubilare beglückwünschen wir zu runden Geburtstagen in den vergangenen vier Monaten und wünschen ihnen alles Gute: Sylvia Bischof, Hans Stricker (beide 85), Silvia Alder, Karl Dobler, Hannes Meier und Maria Luise Ryser-Neff (alle 80).

Am 27. Juli ist unser Ehrenmitglied und ehemaliger Präsident Traugott Grob wenige Tage vor seinem 95. Geburtstag verstorben. Traugott präsierte den Verein von 1977-1982 und stand knapp 40 Jahre lang als engagierter Sänger in den Reihen des Chörlis. Die letzten Monate hatte er im Krankenhaus Elfenua verbracht, zuletzt bei zunehmender körperlicher Schwäche, jedoch in voller geistiger Frische.

Mit tiefer Trauer haben wir vernommen, dass in der Nacht auf den 6. Juli unser geschätztes Ehrenmitglied und ehemaliger Ständeratspräsident Otto Schoch im Alter von 78 Jahren in Herisau verstorben ist. Gerne erinnern wir uns an seine interessanten und pointierten Ausführungen aus der Sessionsarbeit, die er jeweils anlässlich unserer Parlamentarier-Abende im Verein vortrug. Otto wird uns stets als vorbildlicher Staatsmann und senkrechter Appenzeller Magistrat in Erinnerung bleiben.

Freundliche Grüsse im Namen des Jubiläums-OK

Christian Lauchenauer



Appenzeller Kabarettist **SimonENZler**

mit Daniel Ziegler (e-Bass)

*Freitag, 6. September 2013, 20 Uhr,
Schlossgut Münsingen*

«vestolis»

(zu Deutsch «verstohlenermassen»)

**SimonENZler reflektiert in
seiner ihm eigenen Art brilliant
den eidgenössischen Alltag und
verwandelt tragische Fakten in
komische Szenen.**

*Platzreservierungen ab 15. August unter
www.appenzellbern.ch oder bei der
Gemeindebibliothek Münsingen
031 721 31 81 (während Öffnungszeiten)*



Wir heissen Sie herzlich willkommen
100 Jahre Appenzellerverein Bern





Bereich PR

Christian Lauchener, Aarweg 23a, 3110 Münsingen

Einladung zur Jubiläumsfeier

Jubiläum Samstag, 9. November 2013, 15.00 Uhr

VIDMAR-Halle 2, Könizstrasse 161

Eingang Werkgasse (Erdgeschoss) signalisiert

3097 Bern - Liebefeld

Liebe Mitglieder und Ehrengäste

Wir laden Sie herzlich zur Feier des 100-Jahr-Jubiläums des Appenzellervereins Bern ein. Damit schliessen wir das Jubiläumsjahr ab und leiten über zur zukünftigen Interessengemeinschaft «appenzellbern» (www.appenzellbern.ch).

Programm:

- 15.00 Uhr Beginn des offiziellen Festaktes mit Ansprachen und Grussbotschaften, musikalisch umrahmt durch Vorträge des Appenzellerchörlis Bern
- 16.15 Uhr Informationen und Apéro in den angrenzenden Räumlichkeiten der Firma Delinat (Verbreitung von Wein aus biologischem Anbau), welche 1980 vom Appenzeller Karl Schefer aus Heiden gegründet wurde
- 17.00 Uhr Festbankett und geselliges Beisammensein
- 19.30 Uhr Abschluss der Jubiläumsfeier

Wegbeschreibung für Anreise mit dem öffentlichen Verkehr / Parkmöglichkeiten:

Ab HB Bern mit Bus 17 ab Bubenbergrplatz bis Haltestelle Hardegg Vidmar (~7 Min.).
Fussmarsch in Fahrtrichtung weiter bis Wegweiser Vidmarhallen nach links (~5 Min.).
Parkplätze in der Einstellhalle, Einfahrt rechts vom Haupteingang der Vidmarhallen.

Die Veranstaltung steht den Mitgliedern von «appenzellbern» sowie den geladenen Gästen offen.

Das Jubiläums-OK freut sich auf Ihre Teilnahme und bittet Sie, sich namentlich bis zum **15. Oktober 2013 anzumelden** beim Präsidenten Albert Koller, alkosch@bluewin.ch oder 031 731 30 40. Sönd wöllkomm!

Bericht über den „Alpsteinausflug“ vom 18.6.13

Eine 25-minütige Verspätung unseres Anschlusszuges in Freiburg an den IC nach St.Gallen verhinderte die geplante Kontaktaufnahme mit der Jubiläumsreisegruppe „appenzellbern“. So hinkten wir immer eine halbe Stunde hinten nach und trauerten den vom Verein gestifteten Kaffee und Gipfeli im reservierten SBB-Abteil nach. In Gais wurden wir von der Gruppe empfangen, welche sich schon wacker am vom Ehepaar Adrian und Rebekka Höhener bereitgestellten Aperitif gütlich tat (ebenfalls vom Verein gestiftet, besten Dank!).

Nachdem auch wir uns verpflegt hatten, ging es zu Fuss auf Wanderwegen unter sonnenschützenden Mützen und Schirmen Richtung Sammelplatz. Für einige war dies auch gleichbedeutend wie „Berewegge“! Es soll hier die Besten geben.

Mit der Bahn erreichten wir den Rank d.h. die Station Hirschberg und dann durch - für vor längerer Zeit Ausgewanderte - unbekannte neue Aussenquartiere Appenzells das neue Restaurant Alpstein. Trotz Wirtesonntag wurde uns ein ausgezeichnetes Mittagessen serviert.

Was wir unter LEDI zu verstehen haben, erklärte uns am Nachmittag Frau Agathe Nisple, nämlich nichts anderes, als was wir schon immer darunter verstanden haben: die Ledi am Schluss eines Senntums mit den Gebrauchsgegenständen für die Alp. Also eine – in diesem Fall – zügelbare Ausrüstung, welche über eine bestimmte Zeit in den Bezirken der beiden Halbkantone für verschiedene Anlässe und Ausstellungen zur Verfügung steht. Frau Nisple gab uns zudem einen Überblick über die Appenzellergeschichte.

In der Wanderbühne gab es im untern Stock eine Bilderausstellung und im oberen zeigten verschieden Brauchtums-Handwerker und -Handwerkerinnen wie sie arbeiten. Besondere Anlässe sind für die Abende vorgesehen. Da sind wir leider nicht mehr dabei.

Nach einigen Schritten durch die Hauptgasse und dem heissen Tag entsprechend mit einem Eiscornet versehen, ging es für die 19-köpfige Gruppe um halb fünf zum Bahnhof.

Ein auch dank des guten Wetters gelungener Anlass, der auch persönliche Kontakte im Zug, beim Wandern und beim Essen ermöglichte, was wir besonders schätzten. Deshalb ein herzlicher Dank an die Initianten und an Erika, die Organisatorin.

Margrit und Urs Sturzenegger

